

FK I-VORBEREITUNGSLEHRGANG FÜR EINSTEIGER (Fernlehrgang)

Fernlehrgang "Einführung in die Sterilisation"

zur Vorbereitung auf die Teilnahme am
Fachkunde I-Lehrgang

Zielgruppe

Der Lehrgang "Einführung in die Sterilisation" richtet sich an Instrumentenaufbereitungspersonal ohne einschlägige Vorbildung bzw. mit geringen Vorkenntnissen. Der Lehrgang kann diesem Personenkreis zur **Vorbereitung auf den Lehrgang "Technische/r Sterilisationsassistent/in, Fachkunde I"** dienen.

Zielgruppe und Lehrgangsziel

Dieser Fernlehrgang für Einsteiger und ZSVA-fachfremdes Personal gibt in leicht verständlicher Weise eine Einführung in die Instrumentenaufbereitung. Es werden Grundlagen der Desinfektion, Sterilisation und Instrumentenaufbereitung vermittelt mit dem Ziel, die Teilnehmer mit den für ihre Tätigkeit wesentlichen Grundkenntnissen vertraut zu machen und sie auf die Teilnahme am Fachkunde I-Lehrgang vorzubereiten (die Teilnahme an diesem Lehrgang ist für Fachkunde I-Teilnehmer **nicht** zwingend).

Lehrgangsablauf

Der Lehrgang umfasst 6 Lehrbriefe im Umfang von je ca. 40 Seiten einschl. Arbeits- und Aufgabenbögen, welche dem Lehrgangsteilnehmer regelmäßig übersandt werden. Die vom Lehrgangsteilnehmer bearbeiteten Aufgaben werden von seinem Studienleiter korrigiert und dem Teilnehmer jeweils mit den Folgelehrbriefen benotet zurückgegeben.

Lehrgangsinhalte

Wichtige rechtliche Rahmenbedingungen - Vorschriften und Regelungen - Unfallverhütungsvorschriften - Grundlagen der Mikrobiologie, Desinfektion und Sterilisation - Chemische Desinfektion - Aufbereitung von Medizinprodukten nach den Regelungen der RKI-Richtlinie (Abschnitt C 2.2), Grundlagen der Sterilisation

Lehrgangsbeginn und -dauer

Beginn: Jederzeit. Regelstudienzeit 4 Monate; Verkürzung nach einzelvertraglicher Regelung je nach Lehrgangsfortschritt möglich. Bei Bedarf kostenfreie Betreuung im Rahmen des Lehrganges 6 Monate über die Regelstudienzeit hinaus.

Prüfung und Teilnahmebestätigung

Prüfung: Keine. Die Teilnahme wird durch eine Teilnahmebestätigung mit Leistungsbewertung bescheinigt.

Teilnahmevoraussetzungen

Keine. Vorkenntnisse sind für Teilnehmer an diesem Lehrgang nicht erforderlich.

Teilnahmegebühr

EUR 441,- (inkl. ges. MwSt.), zahlbar in 3 Monatsraten à EUR 147,- (inkl. ges. MwSt.)

[FHT/DSM](http://www.fht-dsm.de)

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Allgemeine Teilnahmebedingungen für Lehrgänge und sonstige Veranstaltungen der Fachschule für Hygienetechnik/Desinfektorenschule Mainz, Bad Kreuznach, Stand: 01.06.2010

Leistungen: Ausbildungsorte und -dauer sowie ggf. Prüfung, Zertifikation und Preis ergeben sich aus der jeweiligen Ankündigung. Der Lehrstoffplan wird jedem Teilnehmer spätestens mit lehrgangsbegleitende Literatur enthalten. Prüfungsgebühren (soweit eine Prüfung erfolgt) werden im Allgemeinen separat erhoben, es sei denn, in der Ankündigung sind anderslautende Angaben enthalten. In den Lehrgangsgebühren nicht enthalten sind Fahrtkosten, Unterkunft und Verpflegung. Bei der Vermittlung von Unterkünften sind wir Ihnen gerne behilflich. Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebestätigung sowie ggf. Zertifikate gem. Ankündigung. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für eventuell eintretende Schadensfälle. Bei Ausfall einer Veranstaltung durch Krankheit von Dozenten, höhere Gewalt oder sonstige unvorhersehbare Ereignisse besteht kein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung oder Schadenersatz. In diesem Falle erfolgt Gebührenrückerstattung. **Gebühren:** Es gelten die jeweils mit der Lehrgangsankündigung genannten Preise (soweit MwSt. erhoben wird, ist dies in der Ankündigung ausgewiesen). Die Lehrgangsgebühr ist spätestens am 1. Tag der Veranstaltung zu entrichten. Bitte vermerken Sie auf Ihrem Überweisungsbeleg Titel und Datum der Veranstaltung sowie den Namen des Teilnehmers/ der Teilnehmerin. Gebührenüberweisung bitte an Fachschule für Hygienetechnik/Desinfektorenschule Mainz, 55545 Bad Kreuznach, Frankfurter Straße 8, Postgiriomt Frankfurt/Main (BLZ 500 100 60) Konto-Nr. 19 703 603. Die Anmeldung wird schriftlich bestätigt. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen in der jeweils gültigen Form an. **Rücktritt:** Der angemeldete Teilnehmer hat das Recht, von einem Lehrgang bis zu 4 Wochen vor Beginn schriftlich zurückzutreten. In diesem Falle wird eine Verwaltungsgebühr von € 50,- erhoben. Bei späterer Absage oder Nichterscheinen wird die volle Lehrgangsgebühr erhoben. Die Fachschule für Hygienetechnik/Desinfektorenschule Mainz behält sich das Recht vor, einen Kurs abzusagen oder in Abstimmung mit dem Auftraggeber den Kurs zu verlegen. Bei Kursabsage durch den Veranstalter erfolgt Gebührenrückerstattung. **Verantwortung:** Die Lehrgänge und sonstigen Veranstaltungen werden nach dem Stand des Wissens und der Technik sorgfältig vorbereitet und durchgeführt. Für erteilten Rat oder die Verwertung erworbener Kenntnisse übernehmen wir keine Haftung. Alle Rechte, auch die der Vervielfältigung der Schulungsunterlagen, behalten wir uns vor. **Sonstige Vereinbarungen:** Sollten einzelne Punkte der Teilnahmebedingungen unwirksam sein, sind die übrigen Punkte davon unberührt. Ergänzungen oder Änderungen der Teilnahmebedingungen bedürfen zu Ihrer Rechtsgültigkeit der schriftlichen Vereinbarung. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der derzeit gültigen Form.

Fachschule für Hygienetechnik/Desinfektorenschule Mainz
Inh.: Dipl.-Ing. Walter Bodenschatz, 55545 Bad Kreuznach,
Frankfurter Straße 8, Telefon 06727-93440, Fax 06727-93444
e-mail: fhtdsm@t-online.de, Internet: www.fht-dsm.com

[FHT/DSM](http://www.fht-dsm.de)

TERMINE 2010/2011

Bei gleichzeitiger Anmeldung mehrerer Teilnehmer zu einem Lehrgang räumen wir Ihnen einen Rabatt ein. Bitte fragen Sie danach!

STERILISATIONS-
LEHRGÄNGE

Fachkundlehrgänge
**Technische/r
Sterilisationsassistent/in**
(DGSV-anerkannt)



FHT/DSM

Fachschule für Hygienetechnik und Desinfektorenschule Mainz, Inh.: Dipl.-Ing. Walter Bodenschatz
55545 Bad Kreuznach, Frankfurter Straße 8, Telefon 06727-93440, Fax 06727-93444
e-mail: fhtdsm@t-online.de Internet: http://www.fht-dsm.com

TECHNISCHE/R STERILISATIONS-ASSISTENT/IN (DGSV- anerkannte Fortbildung)

Vollzeitlehrgang (je Lehrgangsteil 2 Wochen)

Technische/r Sterilisationsassistent/in

Es handelt sich um die fachspezifische Fortbildung gemäß den Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Sterilgutversorgung e.V. (DGSV). Die Fortbildung vermittelt die Sachkenntnis bzw. Sachkunde gemäß RKI-Richtlinie Abschnitt C2.2 und AGMP-Rahmenbedingungen (siehe Kasten rechts). Die Fachschule für Hygienetechnik (FHT) ist von der DGSV für die Durchführung der Fachkunde I-, II- und III- Lehrgänge anerkannt.



Lehrgangsdauer: Das Lehrgangsangebot besteht aus den Lehrgangsabschnitten "Fachkunde I" und "Fachkunde II" (je 80 Unterrichtsstunden à 45 Minuten) sowie "Fachkunde III" (200 Unterrichtsstunden).

Die drei Lehrgangsabschnitte bauen aufeinander auf; sie führen jedoch zu selbständigen Abschlüssen und können einzeln gebucht werden.

Termine für Fachkunde I- und II-Lehrgänge (je 2 Wochen)

Termine	Ort	Veranstaltungs-Nr
09.08. - 20.08.10	Offenburg	StOG0810FKI
23.08. - 03.09.10	Bad Kreuznach	StKH0810FKI
20.09. - 01.10.10	Bad Kreuznach	StKH0910FKII
27.09. - 08.10.10	Gelsenskirchen	StGEL0910FKI
29.11. - 10.12.10	Gelsenskirchen	StGEL1110FKII
11.10. - 22.10.10	München	StM1010FKI
08.11. - 19.11.10	München	StM1110FKII
01.11. - 12.11.10	Erfurt	StER1110FKI
15.11. - 26.11.10	Hamburg	StHH1110FKI
24.01. - 04.02.11	Bad Kreuznach	StKH0111FKI
07.03. - 18.03.11	Bad Kreuznach	StKH0311FKII
07.02. - 18.02.11	München	StM0211FKI
28.02. - 11.03.11	Gelsenskirchen	StGel0211FKI
28.03. - 08.04.11	Frankfurt/Main	StF0311FKI
02.05. - 13.05.11	Bad Kreuznach	StKH0511FKI
16.05. - 27.05.11	München	StM0511FKI
27.06. - 08.07.11	München	StM0611FKII
22.08. - 02.09.11	Bad Kreuznach	StKH0811FKI
19.09. - 30.09.11	Bad Kreuznach	StKH0911FKII
05.09. - 16.09.11	Offenburg	StOG0911FKI
12.09. - 23.09.11	Gelsenskirchen	StGel0911FKI
17.10. - 28.10.11	Gelsenskirchen	StGel1011FKII
10.10. - 21.10.11	München	StM1011FKI
07.11. - 18.11.11	München	StM1111FKII
07.11. - 18.11.11	Hamburg	StHH1111FKI
21.11. - 02.12.11	Erfurt	StER1111FKI

Termine für Fachkunde III-Lehrgänge (je 2 Wochen)

14.03. - 25.03.11	München	StMFK III/Teil 1
11.04. - 15.04.11*	München	StMFK III/Teil 2
16.08. - 26.08.11	München	StMFK III/Teil 3
27.06. - 08.07.11	Bad Kreuznach	StKHFK III/Teil 1
18.07. - 22.07.11*	Bad Kreuznach	StKHFK III/Teil 2
10.10. - 21.10.11	Bad Kreuznach	StKHFK III/Teil 3

*(1 Woche)

TECHNISCHE/R STERILISATIONS-ASSISTENT/IN (DGSV- anerkannte Fortbildung)

Lehrgangsziel: Der **Fachkundelehrgang I** dient zum Erwerb der Tätigkeitsbezeichnung "Technische/r Sterilisationsassistent/in", der **Fachkundelehrgang II** zum Erwerb der Tätigkeitsbezeichnung "Technische/r Sterilisationsassistent/in mit erweiterter Aufgabenstellung" und der **Fachkundelehrgang III** zum Erwerb der Tätigkeitsbezeichnung "Leiter/Leiterin ZSVA". Die Lehrgänge vermitteln die Sachkenntnis bzw. Sachkunde gemäß RKI-Richtlinie Abschnitt C2.2 und AGMP-Rahmenbedingungen (siehe Kasten rechts).

Lehrgangsinhalte (Entsprechend den Vorgaben der DGSV):

Fachkunde I: Einführung - Praxisrelevante rechtliche Rahmenbedingungen - Arbeitsschutz, Arbeitssicherheit - Grundlagen der Mikrobiologie - Hygiene in Einrichtungen des Gesundheitswesens, in denen Medizinprodukte aufbereitet werden - Grundlagen der Desinfektion - Dekontamination von Medizinprodukten - Instrumentenkunde - Verpackung - Grundlagen der Sterilisation - Qualitätsmanagement und Validierung - Zusammenarbeit mit Kunden und Lieferanten - Aufbereitung von Medizinprodukten.

Fachkunde II: Einführung - Bauliche und technische Grundlagen - Gesetze und Normen zur Aufbereitung von MPen - Hygiene und Infektiologie - Einblick in das Finanz- und Rechnungswesen in Einrichtungen des Gesundheitswesens - Personaleinsatz/ Dienstplangestaltung - Kommunikation - Spezielle Instrumentenkunde und Aufbereitungsmethoden - Spezielle Fragen der Reinigung und Desinfektion, Validierung - Qualitätsmanagement II.

Fachkunde III: Rechtliche Rahmenbedingungen und Aspekte bei der Aufbereitung von Medizinprodukten - Betriebswirtschaft in Einrichtungen des Gesundheitswesens - Personalmanagement in der ZSVA - Qualitätsmanagement - Validierung - Abschlussarbeit.

Prüfung und Prüfungszeugnis: Jeder Fachkundeabschnitt endet mit einer Fachkundeprüfung. Erfolgreichen Teilnehmern wird die Fachkunde für jeden Fachkundeabschnitt getrennt durch ein Zeugnis und ein DGSV-Zertifikat bescheinigt.

Teilnahmevoraussetzungen:

Für **Fachkunde I:** Nachweis über Praxiserfahrung in der Aufbereitung von Medizinprodukten erforderlich.

Für **Fachkunde II:** 1.) DGSV-Zertifikat der Fachkunde I, 2.) Berufspraxis als OP- oder Anästheseschwester bzw. -pfleger oder Hospitation mit variabler Dauer in 3 der folgenden 5 Bereiche: Anästhesie, Endoskopie, Operationsabteilung, Intensivpflege, Ambulanz/Notaufnahmestelle (Minimum je 1 Tag).

Für **Fachkunde III:** DGSV-Zertifikat der Fachkunde II; Grundkenntnisse im Umgang mit PC's, praktische Leitungserfahrung in einer Sterilgutversorgung empfehlenswert.

Teilnahmegebühr:

Fachkundelehrgang I : EUR 744,-

Fachkundelehrgang II : EUR 744,-

Fachkundelehrgang III : EUR 1.973,-

Alle Preise zzgl. Prüfungsgebühr EUR 96,-, zzgl. ges. MwSt.

Hinweis: Prüfung Fachkunde III München: 12.12. - 13.12.2011

Prüfung Fachkunde III Bad Kreuznach: 07.02. - 08.02.2012

Kurztitel: Steriassistent

TECHNISCHE/R STERILISATION-ASSISTENT/IN

Was spricht für eine Fortbildung zum/zur Technischen Sterilisationsassistent/in (TSA) nach den Regelungen der Deutschen Gesellschaft für Sterilgutversorgung e.V. (DGSV)?

Medizinprodukte-Betreiberverordnung § 4 (1): Der Betreiber darf nur Personen ... mit der Instandhaltung (Wartung, Inspektion, Instandsetzung und Aufbereitung) von Medizinprodukten beauftragen, die die Sachkenntnis ... zur ordnungsgemäßen Ausführung dieser Aufgabe besitzen. (2) ... Eine ordnungsgemäße Aufbereitung ... wird vermutet, wenn die gemeinsame Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention am Robert Koch-Institut und des Bundesinstitutes für Arzneimittel und Medizinprodukte zu den Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten beachtet wird.

Die am 25.08.2001 veröffentlichte **Empfehlung des Robert Koch-Institutes "Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten"** fordert, daß kritische Medizinprodukte mit erhöhten Anforderungen an die Aufbereitung von Personen aufbereitet werden, die den Nachweis einer anerkannten Ausbildung zur/zum **Sterilgut-Assistentin/en** erbringen können (z.B. nach den Ausbildungsrichtlinien der DGSV).

Überwachung der Aufbereitung von Medizinprodukten - Rahmenbedingungen für ein einheitliches Verwaltungshandeln (veröffentlicht März 2008): Die von der Gesundheits- und Arbeitsministerkonferenz eingesetzte "Arbeitsgruppe Medizinprodukte" (AGMP) stellt folgende Qualifikationsanforderungen:

Übersicht über Anforderungen an Aufbereitungseinheiten für Medizinprodukte (AEMP) (im Übrigen gelten die einschlägigen Vorschriften des Medizinproduktegesetzes und des Arbeitsschutzes)			
Kategorie der AEMP	A	B	C
Einstufung der aufzubereitenden MP	Unkritisch ^{a)} Semikritisch A, Kritisch A	(Unkritisch ^{b)} , Semikritisch A, Kritisch A sowie insbesondere: Semikritisch B, Kritisch B	(Alle Gruppen sowie insbesondere: Kritisch C
Qualifikation des Personals nach § 4 Abs. 3 MPBetrBv	bei Personal ohne einschlägige Berufsausbildung: Sachkenntnis durch Qualifikation in Anlehnung an Inhalt und Umfang des Lehrganges Fachkunde I der DGSV; bei Personal mit Nachweis einer einschlägigen Ausbildung: Sachkenntnis in Abhängigkeit von praktischer Tätigkeit und MP-Spektrum	Semikritisch B: fachspezifische Sachkunde (z. B. Endoskopie) Kritisch B: ZSVA, Sachkenntnis entsprechend Leitung: Fachkunde III, ggf. Fachkunde II Schichtleitung: Fachkunde II Mitarbeiter: mindestens Fachkunde I der DGSV Facharztpraxen: Sachkenntnis bei eingeschränktem MP-Spektrum	Kritisch C: Fachkundiger Qualitätsmanager Sachkenntnis entsprechend Leitung und Stv.: Fachkunde III Schichtleitung: Fachkunde II Mitarbeiter unreiner Bereich: Fachkunde I und II Mitarbeiter Packzone: Fachkunde II der DGSV

Der Veranstalter. Die Fachschule für Hygienetechnik führt Sachkundelehrgänge für Sterilisationspersonal seit 1993 durch und verfügt seit 1998 über die Akkreditierung der Deutschen Gesellschaft für Sterilgutversorgung für die Durchführung von Fachkunde I-, II- und III-Lehrgängen. In dieser Zeit haben mehr als 4000 Teilnehmer diese Lehrgänge an der Fachschule für Hygienetechnik absolviert.